

Gesamtbewertung Selektivität Bsp. Siemens

20.06.2026

Da die Ausschreibung herstellerneutral erfolgt, ist die Selektivität auf der Grundlage des tatsächlich verwendeten Herstellers zu prüfen.

Die Selektivität ist bei den meisten aufgeführten Sicherungen erfüllt.

Kritische Stellen:

S LTS 24.40a, Verteilung Trafo, 224 A, Bewertung: nur eingeschränkt nachweisbar. Die blaue Kennlinie liegt sehr nah an der roten Kennlinie. Im Kurzschlussbereich besteht kaum Abstand. Für eine sichere Aussage sollte hier zusätzlich die Selektivitätstabelle oder ein I^2t Vergleich geprüft werden.

F4, Unterflurhebeanlage, 160 A, Bewertung: nicht sicher selektiv. Die blaue Kennlinie liegt im Bereich der roten Kennlinie. Bei hohen Kurzschlussströmen kann das vorgelagerte Gerät mit auslösen.

F23, Elekrant E2.17 Werkhalle, 125 A, Bewertung: eingeschränkt nachweisbar. Die Kennlinien liegen nah beieinander. Nach der Grafik wirkt es noch selektiv, aber der Abstand ist gering. Ich würde diesen Stromkreis separat über Herstellerdaten absichern.

Bewertung je Sicherung

S LTS 9b, Trafo, 400 A: erfüllt gegenüber den nachgelagerten Geräten.

F28, Gruppe 1, 40 A: erfüllt.

F34, Gruppe 2, 40 A: erfüllt.

F42, Gruppe 3, 25 A: erfüllt.

F51, Gruppe 4, 50 A: erfüllt gegenüber nachgelagerten Geräten, zur vorgelagerten Ebene im Kurzschlussbereich nur mit Kennlinientoleranz bewerten.

F63, Gruppe 5, 40 A: erfüllt gegenüber nachgelagerten Geräten, zur vorgelagerten Ebene im Kurzschlussbereich nur mit Kennlinientoleranz bewerten.

S LTS 24.40a, Verteilung Trafo, 224 A: eingeschränkt nachweisbar.

F31, Beleuchtung Durchfahrt, 16 A: erfüllt.

F35, Brandschutztor, 16 A: erfüllt.

F33, CEE Durchfahrt, 16 A: erfüllt.

F30, CEE Rolltor, 16 A: erfüllt.

F29, CEE Rolltor, 16 A: erfüllt.

F6, CEE Steckdose, 16 A: erfüllt.

F7 bis F17, Elekrant E2.1 bis E2.11 Werkhalle, jeweils 40 A: erfüllt.

F18 bis F21, Elekrant E2.12 bis E2.15 Werkhalle, jeweils 32 A: erfüllt.

F22, Elekrant E2.16 Werkhalle, 63 A: erfüllt.

F23, Elekrant E2.17 Werkhalle, 125 A: eingeschränkt nachweisbar.

F26, Kran Außen, 35 A: erfüllt.

[Hier eingeben]

F25, Kran Innen, 35 A: erfüllt.

F43 bis F47, Licht Grube 1 bis 5, jeweils 6 A: erfüllt.

F65, F66, F53, F54, Lichtband 1.1, jeweils 6 A: erfüllt.

F65, F66, F53, F54, Lichtband 1.1, jeweils 6 A: erfüllt.

F69, F70, F57, F58, Lichtband 1.2, jeweils 6 A: erfüllt.

F67, F68, F55, F56, Lichtband 2.1, jeweils 6 A: erfüllt.

F71, F72, F59, F60, Lichtband 2.2, jeweils 6 A: erfüllt.

F24, Reserve, 32 A: erfüllt.

F27, Reserve, 16 A: erfüllt.

F39, F40, F41, F37, Reserve, jeweils 16 A: erfüllt.

F38, Reserve, 16 A: erfüllt.

F48, F49, F50, Reserve, jeweils 6 A: erfüllt.

F36, RWA, 10 A: erfüllt.

F32, Steckdosen Durchfahrt, 16 A: erfüllt.

F73 bis F76, Taster Beleuchtung, jeweils 6 A: erfüllt.

F61 und F62, Taster Beleuchtung über K2 und K3, jeweils 6 A: erfüllt.

F4, Unterflurhebeanlage, 160 A: nicht sicher selektiv.

F64, Unterspannungsschutz, 16 A: erfüllt.

F52, Unterspannungsschutz Sibe, 16 A: erfüllt.

F5, UV Sibe, 20 A: erfüllt.

Für alle Stromkreise mit erfüllter Selektivität:

Die Selektivität ist gemäß Kennlinienvergleich erfüllt. Die Kennlinie des betrachteten Schutzgerätes liegt gegenüber der Hüllkurve der vorgelagerten Schutzgeräte ausreichend links beziehungsweise unterhalb. Eine unzulässige Überschneidung im betrachteten Kurzschlussstrombereich ist nicht erkennbar.

Für S LTS 24.40a und F23:

Die Selektivität ist aus der Grafik nur eingeschränkt nachweisbar. Die Kennlinien liegen im Kurzschlussbereich sehr nah beieinander. Zur abschließenden Bewertung ist eine Prüfung über Herstellerangaben oder Selektivitätstabellen erforderlich.

Für F4:

Die Selektivität ist nicht sicher nachgewiesen. Die Kennlinie des betrachteten Schutzgerätes überschneidet sich beziehungsweise liegt zu nah an der Hüllkurve der vorgelagerten Schutzgeräte. Bei Kurzschluss kann eine Mitabschaltung des vorgelagerten Schutzgerätes nicht ausgeschlossen werden.

[Hier eingeben]